

14tägig anders Bandinfo

www.14tägiganders.de



Indierock Elbaufwärts

Was haben Hamburg und Magdeburg gemeinsam?

Einen Fluß, die Elbe. Würde man diesen in Magdeburg betreten käme man irgendwann in Hamburg an. Eine unstete Verbindung also, von zwei entfernten Regionen. So könnte man sagen, dass auch eine Verbindung von der Band „14tägig anders“ zu den Bereichen der Hamburger Musik besteht, aber aufgrund der Tatsache, dass man nie zweimal in den gleichen Fluss steigen kann, klingt es auch hier ganz anders. Es ist ein anderer Fluss der hier fließt und dich erfasst.

Mit deutschen Texten im Gepäck machen sich die Vier auf um Stromschnellen zu umschiffen und kleinere Strudel auf zu decken.

Indierock im weitesten Sinne, kein deutsch Pop, auch wenn die Songs ab und an zum "Hüfte wippen Finger schnippen einladen". Denn oft genug wird noch gerockt was die Röhre hergibt. Was sich auch im Gesang niederschlägt, rau und rücksichtslos bis einfühlend, warm wird der Kommerz in den Schatten gedrängt. Nicht glucksend oder plätschernd, um Luft zu machen für aussagekräftige Texte die zum zuhören einladen.

Umspült von einem harmoniesüchtigen Gitarrenspiel und dem treibenden Bass, bildet sich ein kompaktes Ganzes heraus was nun fröhlich in den Wellen gleitet, indierock elbaufwärts.

Pressestimmen:

intro 04/06:

Hamburg und Magdeburg verbindet die Elbe. Ob 14tägig anders deswegen ein wenig nach der Schule der nördlicheren Elbmetropole klingen? Zugegeben, die Deckungsgleichheit ist marginal, aber derlei Vergleiche kommen bestimmt immer, weil man ja deutschsprachigen Indie-Rock macht. Der von 14tägig anders ist allerdings weniger gefühlsduselig, swingt hier und da gewaltig und ist latent gesellschaftskritisch. Der fatalistische Gestus einer tocotronischen Jugendbewegung? Fehlanzeige. Gut so. Um nicht zu sagen, "Kilomeilenweit" entfernt.

tinnitus mag 04/06:

... Also, wenn man sieht, wie viel hier in den Einzelteilen richtig gemacht wurde, dann findet man folgerichtig unterm Strich: Hits. Nicht anders kann man kleine Lieblingslieder wie "Zehn Minuten" oder "Kaufen" bezeichnen, die neben dem, was an Vergleichbarem auf dem Markt ist, mit Recht selbstbewußt agieren können. Intelligente Werke, die gleichermaßen Herz, Hirn und Bauch zufrieden stellen. Mit der sechs Songs umfassenden EP "Kilomeilenweit" präsentieren 14ta eine starke Visitenkarte, mit der sie sich nirgendwo zu verstecken brauchen. Das hier hat Zukunft, definitiv.

Volksstimme 08/05

Den Auftakt bildeten „14tägig anders“ aus Magdeburg. Das Quartett wusste mit mitreißenden Rhythmen und sicherem Umgang mit den Instrumenten ebenso zu überzeugen wie mit hintergründigen, ausschließlich deutschen Texten. Diese enthielten vor allem Politik- und Gesellschaftskritik.

zur band gehören:

tino (drum),
stephan (bass),
mirko (git.),
björn (voc, git.).

Indierock Elbaufwärts

Kontakt: Confidence Booking

c/o Mirko Pätzold, Einsteinstraße 10, 39104 Magdeburg

Tel: 0177/3443324 Mail: Mirko@confidence-records.com



14tägig anders Bandinfo

www.14tägiganders.de



Bandhistory

Denkt man derzeit an Magdeburg und deutschsprachige Musik fallen dem geneigten Musikkonsumenten zunächst vier Jungs mit ulkigen Frisuren ein, die vor kurzem noch im Hotel Mama wohnten.

Doch schon im Sommer 2003 machten sich vier andere Wahl-Magdeburger auf den Weg, die hiesige Musikszene mit Rockelementen und deutschen Texten zu bereichern. Doch auch wenn Einigkeit über den zukünftigen Stil der Band bestand, herrschte relative Ratlosigkeit bei der Suche nach einem geeigneten Namen. Nach einer Reihe von mehr oder weniger geglückten Wortkreationen machten sie das Programm zum Namen, und einigten sich auf „14tägig anders“.

Das Konzept ging auf und es folgten erste zaghafte Schritte auf die Kleinkunst- und Stadtfestbühnen in Magdeburg und Umgebung. Um aber nicht im Saft des heimatlichen Dunstkreises zu zerschmoren, versuchte man zunehmend auch außerhalb der Stadtgrenzen Bühnenerfahrung zu sammeln. Dieses Bestreben und die wachsende Termindichte machten im Frühjahr 2005 ein Wechsel am Schlagwerk notwendig, der sich allerdings sowohl menschlich als auch musikalisch als eine echte Bereicherung darstellte. Mit neuer Besetzung und neuem Elan ging es dann zum ersten Höhepunkt Bandgeschichte - einem Auftritt beim Upgrade-Festival in Sarajevo, bei dem sie mit über 1000 Gästen und zahlreichen bosnischen Bands einen grandiosen Abend feierten.

Was nun noch zum perfekten Glück fehlte, war ein vorzeigbarer Tonträger. Zwar hatte die Band bereits zwei mal Studioluft geschnuppert, die Resultate waren allerdings nur von mäßiger Qualität und nun auch schon so veraltet, dass sie nur noch an Leute verschenkt wurden, die man nicht leiden konnte. Mit diesem gesteckten Ziel, begaben sich die 4 Jungs im Dezember 2005 ins Big-House Studio nach Hannover und spielten, in Zusammenarbeit mit Produzent Gerrit Hassler (Glareshields), die EP „KILOMEILENWEIT“ ein. Im März 06 wurde diese dann beim kleinen Indielabel „Confidence Records“ veröffentlicht. Mit dieser EP im Rücken spielten sie den ganzen Sommer hindurch viele Konzerte, unter anderem auch beim Wutzrock Festival in Hamburg, zusammen mit Bands wie Die Sterne oder Bernd Begemann.

Ob man es nun als Lohn für die geleistete Studioarbeit oder für das viele Touren sehen will, Fakt ist, dass es 14tägig anders noch im September 2006 gelang, sich mit einem Titel auf dem Sampler „Gestatten, wir kommen aus Hamburg“ beim Major Label EMI zu verewigen, auf dem neben 14tägig anders auch Bands wie Tocotronic, Kettcar oder Kante zu hören sind.

Mit so gestärktem Selbstbewusstsein begaben sich diese Vier gemeinsam mit der befreundeten Confidence Records - Band Chase the Dragon im November auf ihre erste, 18tägige Deutschlandtour. Die durchweg positiven Erfahrungen aus diesen ereignisreichen Tagen und das insgesamt erfolgreiche Jahr 2006 machen Lust auf mehr und es scheint sicher, dass es mit dem Magdeburger Indierock auch weiterhin (elb-)aufwärts geht.

Indierock Elbaufwärts

Kontakt: Confidence Booking

c/o Mirko Pätzold, Einsteinstraße 10, 39104 Magdeburg

Tel: 0177/3443324 Mail: Mirko@confidence-records.com





Bisherige Konzerte:

2006

21.12.06 Halle - Turm
16.12.06 Wanzleben - Kulturhaus
18.11.06 Haldensleben - Club
17.11.06 Zossen - E-Werk
16.11.06 Dessau - Beat-Club
15.11.06 Erfurt - Unikum
11.11.06 Dortmund - Langer August
10.11.06 Wolfsburg - Schlachthaus
09.11.06 Lüneburg - Pavillon Rotes Feld
08.11.06 Magdeburg - Riff
04.11.06 Landesbergen - Mühlengasthof
03.11.06 Münster - Cuba Nova
02.11.06 Hamburg - Pony-Bar
01.11.06 Hildesheim - VEB-CLUB
27.10.06 Zossen - E-Werk mit Anajo
12.10.06 Chemnitz - Subway to Peter
07.10.06 Magdeburg - Heizhaus
30.09.06 Luckenwalde - Alhambra
28.09.06 Berlin - Duncker
27.09.06 Berlin - Zapata mit Sirkorski
31.08.06 Magdeburg - Projekt7 mit Figurines
25.08.06 Haldensleben - Altstadtfest
19.08.06 Hamburg - Wutzrock Festival
15.07.06 Weimar - Schützengasse
14.07.06 Marienborn - Open Air
17.06.06 Halle / Dieskau - Simsontreffen
10.06.06 Magdeburg - Upgrade Festival
19.05.06 Berlin - Privatclub
13.05.06 Magdeburg - Schauspielhaus mit Apes in Space
04.05.06 Magdeburg - HO Westerhüsen
21.04.06 Magdeburg - Festung Mark
25.03.06 Oschatz - E-Werk mit Pawnshop Orchestra
24.03.06 Halle - Hühnermanhattan mit Veyun
18.03.06 Haldensleben - Der Club mit Alvarez
11.03.06 Zossen - Energiecafe
10.03.06 Magdeburg - Factory - Bunt statt Braun
03.03.06 Magdeburg - Record Release Party
11.02.06 Berlin - Aufsturz
10.02.06 Berlin - Sprungbrett Alt Treptow
28.01.06 Dresden - Sprungschanze

2005

09.12.05 Hennigsdorf - Conny Island mit Sand iG
02.12.05 Magdeburg - Mikrokosmos mit Idledeu
15.10.05 Quedlinburg - Intershop
13.10.05 Berlin - Cafe Zapata mit Sirkorski
12.10.05 Hamburg - Grüner Jäger
30.09.05 Magdeburg - Mückenwirt
22.07.05 Dresden - Sprungschanze
16.07.05 Altmark - Big Jump
08.07.05 Glüsig - Johannes Open Air Festival
25.06.05 Sarajevo (Bosnien Herzegovina) - SLOGA
21.06.05 Berlin - Fête de la Musique - Bühne Friedrichshain
26.05.05 Berlin - Cafe Zapata
23.05.05 Braunschweig - Rockcafé Meiers Music Hall
21.05.05 Magdeburg - Upgrade Festival im HOT
22.04.05 Magdeburg - Mikrokosmos
25.02.05 Berlin - Knaack Klub Record Release von Sandig
20.02.05 Tangermünde - Carpe Diem mit Sand iG
19.02.05 Magdeburg - Sackfabrik mit Sand iG
18.02.05 Haldensleben - Club mit Sand iG
22.01.05 Quedlinburg - Intershop - Benefiz für die Flutopfer
21.01.05 Magdeburg - Feuerwache mit Kantona

2004

17.12.04 Wanzleben - Jugendclub Tenne
13.11.04 Magdeburg - Mikrokosmos mit Sand iG
16.10.04 Magdeburg - Dock 29 mit Idledeu
07.08.04 Schackensleben - Mind Attack Festival
10.07.04 Magdeburg - Mikrokosmos mit Ceiling 7
18.06.04 Magdeburg - Projekt7 + SpittingOff Tall Buildings
29.05.04 Magdeburg - Jam It! Dates Bandcontest
28.05.04 Mieste - Saal mit 2 Bands
19.05.04 Behnsdorf - Geburtstagsparty im Feuerwehrhaus
06.02.04 Belsdorf - Abiparty mit Apes in Space

2003

13.11.03 Magdeburg - Mikrokosmos mit Marr und Junias
29.10.03 Magdeburg - Projekt 7 - FGSE Erstsemesterparty

